



Ausschreibung zum 1. Weihnachtsvolleyballturnier der Feuerwehren des Landkreises Nordwestmecklenburg



1. Veranstalter: Kreisfeuerwehrverband Nordwestmecklenburg
2. Termin: **15. Dezember 2018**
3. Ort: Sporthalle Gymnasium Am Tannenberg, 23936 Grevesmühlen
4. Teilnehmer: Freiwillige Feuerwehren, Werkfeuerwehren, betriebliche Feuerwehren und Berufsfeuerwehren des Landkreises Nordwestmecklenburg sowie die Hilfsorganisationen
(Altersbegrenzung: Mitglieder der Einsatzabteilung ab 18 Jahre)
Möglichkeit der Mannschaftsbildung aus mehreren Feuerwehren
5. Meldung: bis **15. November 2018** an die Geschäftsstelle des Kreisfeuerwehrverbandes
6. Startgebühr: je Mannschaft 20,00 Euro
zu überweisen auf das Konto des Kreisfeuerwehrverbandes NWM
bis zum **15. November 2018**
Sparkasse Mecklenburg Nordwest
IBAN: DE74 1405 1000 1200 0124 25
BIC: NOLADE 21 WIS
Verwendungszweck: Volleyballturnier und der Name der Feuerwehr
7. Mannschaft: Eine Mannschaft besteht aus 6 Spielern/Spielerinnen und maximal 4 Auswechselspieler sowie einem Betreuer
8. Bekleidung: Sportbekleidung, möglichst einheitliche Trikots
Sportschuhe mit abriebfester Sohle
9. Spielbeginn: Anmeldung mit aktueller Teilnehmerliste bis 08.30 Uhr
Beginn des Turniers um 09.00 Uhr

10. Wettkampfleitung: Die Wettkampfleitung wird vom Ausrichter gestellt
11. Durchführung: Es gelten die Spielregeln des Deutschen Volleyballverbandes
Die Netzhöhe beträgt 2,20 m
Die Spielzeit für ein Spiel beträgt max. 15 Minuten. Es wird nur ein Satz bis zum Erreichen des 25. Punktes gespielt. Ist ein Spiel nach 15 Minuten noch nicht beendet, wird es abgebrochen und der Spielstand bei Abbruch gewertet. Auch bei Unentschieden. Nur die Platzierungsspiele werden bei Gleichstand bis zu einem Vorsprung von zwei Punkten weitergespielt.
- Ziel des Spiels ist für jedes Team, den Ball regelgerecht über das Netz auf den Boden der gegnerischen Spielfeldhälfte zu bringen und zu verhindern, dass er in der eigenen Spielfeldhälfte zu Boden fällt.
 - Der Ball wird von einem Aufschlagspieler ins Spiel gebracht. Er führt den Aufschlag aus, indem er den Ball mit der Hand oder einem Arm über das Netz in die gegnerische Spielfeldhälfte schlägt.
 - Ein Team hat das Recht, den Ball dreimal zu schlagen, um den Ball in die gegnerische Spielfeldhälfte zurückzuspielen.
 - Einem Spieler ist es nicht gestattet, den Ball zweimal hintereinander zu schlagen (außer wenn er blockt).
 - Der Spielzug dauert so lange, bis der Ball den Boden berührt, "aus" geht oder es einem Team nicht gelingt, ihn ordnungsgemäß zurückzuspielen.
 - Punkten kann jedes Team, egal ob es Aufschlag hat oder nicht. Das sogenannte Rally-Point-System bedeutet: "für jeden Ballwechsel (rally) einen Punkt (point)".
11. Platzordnung: Mit Betreten der Halle wird die gültige Hallenordnung anerkannt
Den Weisungen des Gastgebers ist Folge zu leisten

Torsten Gromm
Kreiswehrführer

